

Der schönste Sommer seines Lebens

Eine romantische Harry Hermine FF

Von Fayt89

Kapitel 2: Hermines alte Freunde

" Harry steh auf, es ist wunderschönes Wetter draußen wollen wir nicht schwimmen gehen? Mum und Dad müssen heute den ganzen Tag arbeiten. " Hermine stürzte in Harrys Zimmer und riss die Vorhänge vor. Harry blinzelte. " Is ja gut ich komme! ", murmelte Harry im Halbschlaf. " Hast du keine Lust auf ein morgendliches Bad? Das tut gut und macht wach. Ich geh schonmal runter zum Pool kannst ja auch kommen wenn du willst.", sagte Hermine begeistert. Harry zog sich seine Badehose an ging die Treppen runter an die Verandatür über die Marmor platten im Gras und kam kurz vor dem Pool zum stehen. ' Wo ist Hermine denn jetzt schon wieder ', dachte Harry als er seine Freundin nirgendwo sah. Das quietschen der Verandatür ließ ihn aus seinen Gedanken fahren, Hermine stand da mit einem hell blauen Bikini der vorne gebunden war. Harry war noch gar nicht aufgefallen was Hermine für eine tolle Figur hatte. Sie sah spitze aus. " Du kannst den Mund ruhig wieder zu machen. ", meinte Hermine als sie an Harry vorbei ging und mit einem gekonnten Körper ins Wasser sprang. " BRRRRRRR ist das kalt! ". schrie Harry als ihm Wasser an den ganzen Körper spritzte. " Jetzt komm schon Harry! ", rief Hermine. Das ließ Harry sich nicht zweimal sagen er sprang mit einem Looping ins Wasser. Er hörte einen dumpfen Schrei. Hermines Körper lag auf dem Boden des Beckens. Harry zögerte nicht lange, tauchte runter und legte sie auf den Beckenrand. Ihre Augen waren geschlossen der Mund auch. Erst wusste Harry nicht was er tun sollte, sollte er zu Mr und Mrs Granger laufen und sie holen oder würde das vielleicht zu lange dauern. Er entschied sie für die zweite Möglichkeit, er kreuzte die Hände legte sie auf Hermines Brust und pumpte 3 mal darauf dann ging er zögernd auf ihren Mund zu presste den Seinen auf Ihren und wollte gerade Luft in ihre Lungen pumpen als Hermine prustend und Wasser spuckend los lachte. Harry erschreckte sich so sehr das er rückwärts mit seinem Hintern auf den Boden krachte. " Was sollte das????????? ", brüllte Harry. " War nur ein Scherz wollte gucken was du machst. ", kicherte Hermine. " Das ist ganz und gar nicht lustig ich hab mir echt Sorgen gemacht ich dachte dir wäre irgendwas passiert!!! " " Ach komm reg dich ab ich fand das süß das du so schnell reagiert hast ohne groß nachzudenken. ", sagte Hermine nicht ohne dabei rot zu werden. Harry schnappte sich ein Handtuch und stapfte wütend in das Haus nach oben in sein Gästetezimmer.

' Ich hab Ron ja noch gar nicht geschrieben das ich bei Hermine bin. ', fiel Harry auf einmal ein. ' naja ich bin ja erst 5 tage hier.'

Lieber Ron ,

ich muss dir ja noch was ganz wichtiges erzählen. Als wir am Bahnhof waren sind meine Verwandten nicht gekommen. Du warst schon weg und ich wusste nicht was ich machen sollte, dann kam Hermine mit ihren Eltern, sie haben mir angeboten mit zu ihnen zu kommen um dann meine Verwandten anzurufen. Es hat sich herausgestellt das die Dursleys in den Urlaub gefahren sind ohne mir bescheid zu sagen. Zum Glück war zufällig Mrs Figg die Nachbarin im Haus um Blumen zu gießen und hat mir alles erzählt. Jetzt wohne ich erstmal bei Hermine sie haben mir angeboten die Sommerferien bei ihnen zu verbringen bis die Dursleys wieder da sind. Ich habe mich riesig gefreut. Hermine ist gar nicht so eine Streberin ich seh sie kaum lernen, nur manchmal liegt sie abends noch mit einem Buch im Bett. So kenn ich sie gar nicht, aber ich finds besser wenn sie nicht ihre ganze Zeit mit diese dummen Büchern verbringt. Heute morgen waren wir im Pool baden, die hat mir vielleicht nen Schrecken eingajagt, verarscht hat die mich aber das erzähl ich dir ein ander mal.

Gruß Harry

Klopf Klopf....die Tür öffnete sich und Hermine stand da mit einem Bademantel. " Harry es tut mir Leid bitte ich wollt dich nicht so schocken. ", flüsterte Hermine. " Schon gut! ", maulte Harry und stopfte hastig den Brief an Ron unter sein Kissen. " Nein Harry, ich meine es ernst so war das doch nicht gemeint.", flehte Hermine ihn an.

" Ja ist gut war ja gar nicht so schlimm.", sagte Harry nach langem Betteln von Hermine. " Schön Danke Harry! ", rief sie, fiel Harry um den Hals und gab ihm einen Kuss auf die Wange. Das war ein komisches Gefühl für ihn aber kein schlechtes ein Glücksgefühl wie er es selten erlebt hatte. " Ich hab gerade Ron geschrieben er weiß ja noch gar nicht das ich bei dir bin. ", sagte Harry. " Stimmt gut das du dran gedacht hast wir wissen ja wie schnell Ron beleidigt ist." sagte Hermine " Was machen wir heute noch? ", fragte Harry .

" Ich weiß nicht. Mal gucken. Mum und Dad machen gleich Mittagspause dann essen wir erst mal was. Ich geh mich umziehen wir treffen uns dann unten beim Essen. ", sagte Hermine und ging hinaus.

" Mhhh, das war lecker! ", sagte Harry und wischte sich den Mund mit der Serviette ab. " Was macht ihr beiden denn jetzt noch? Wir müssen bis 18 Uhr arbeiten? ", fragte Mrs Granger und schaute Harry und Hermine an. " Wissen wir nicht! Draußen ist zwar so schönes Wetter aber wir haben keinen Schimmer was wir machen sollen. ", antwortete Hermine. " Geht doch ins Schwimmbad, vielleicht trifft ihr welche von deinen alten Freunden. ", schlug Mr Granger vor. " Ja das ist eine gute Idee, was meinst du Harry? ", strahlte Hermine. " Ja ich würde gern mal ein paar von deinen alten Freunden kennen lernen. " " Nagut dann beeilt euch ich fahre euch in 10 Minuten. ", sagte Mrs Granger.

Nach dem Essen gingen Harry und Hermine hoch. Hermine ging ins Badezimmer und holte eine große Badetsche und 2 Handtücher und gind zu Harry ins Gästezimmer.

" Ziehst du deine Badehose schon hier an oder soll ich sie auch einpacken? ", fragte Hermine. " Im Schwimmbad. Und du? " " Ich auch. Was soll ich noch mit nehmen? " " Wie wärs mit Sonnencreme und nem Wasserball oder so. " " Sonnencreme hab ich schon und nen Wasserball geh ich noch holen, warte. " Hermine flitzte aus dem Zimmer, kam allerdings einige Sekunden später mit einem roten Wasserball zurück. Nach dem sie noch ein bisschen Proviant und frische Klammotten eingepackt hatten liefen sie die Treppe hinunter wo Mrs Granger schon auf die beiden wartete. Sie stiegen ins Auto und fuhren los.....

" Viel Spaß, ich hole euch um viertel nach 6 wieder ab. ", verabschiedete sich Mrs Granger. " Tschüß! ", riefen Harry und Hermine im Chor.

Die Kasse war total voll sie mussten 10 Minuten warten bis sie endlich dran waren. " 2 mal Schüler! " sagte Hermine gab der Frau an der Kasse das Geld und bekam zwei Schlüssel. " Wofür brauchen wir die Schlüssel? ", fragte Harry neugierig. " Achja du warst ja noch nie in einem Freibad. " " Die brauchen wir um die Schränken abzuschließen in die wir unsere Klamotten reintun." klärte Hermine ihn auf. Sie gingen weiter und suchten 2 freie Kabinen in denen sie sich umziehen konnten. Nach langer Zeit fanden sie dann auch welche. Hermine hatte wieder ihren schönen hellblauen Bikini an. Jetzt suchten die beiden sich einen freien Platz auf der Wiese. Hermine begann sich einzucremen. Erst die Beine dann die Arme dann den Bauch und dann sollte eigentlich der Rücken dran sein doch da kam Hermine alleine ja nicht ran. " Ähm Harry? ", fragte Hermine zögernd. " Würdest du mir vielleicht den Rücken eincremen? Ich komme alleine nicht dran. " " Sicher! ", sagte Harry schnappte sich die Flasche und beugte sich über Hermine die sich auf den Bauch gelegt hatte. Langsam drückte er die Creme aus der Flasche und ließ sie auf Hermines Rücken fließen. Er formte dabei ein Herz.(Was Hermine allerdings nicht merkte.) " Brrrr.... das ist kalt! ", bibberte Hermine und Harry bemerkte wie sie eine leichte Gänsehaut bekam. " Ich rubbel dich warm. " , meinte Harry, fuhr mit kreisenden Bewegungen über ihre Haut und verteilte die Creme auf ihrem Rücken. Nach ein paar Minuten in denen Harry sie ununterbrochen weiter massiert hatte flüsterte Hermine: " Du kannst gut massieren, Harry! Das müsstest du öfter bei mir machen. " Sie lächelte. Harry wurde knallrot und hörte schnell auf sie einzucremen. Die Creme war sowieso schon eingezogen, was ihm allerdings gerade erst aufgefallen war. " Kannst du nicht noch ein bisschen weiter machen? " fragte sie. " Wenn du willst! ", antwortete Harry zögernd. Harry weiß nicht wie lange sie noch so dagesessen hatten, doch er fand es wunderschön.

" Hi Hermine! " Eine dunkle Stimme riss Harry aus seinem " Traum". Ein großer Junge stand da, er hatte auffallend viel Ähnlichkeit mit Viktor Krumm wie Harry fand. Neben ihm stand ein zierliches Mädchen mit braunroten Haaren. " Dich sieht man auch noch mal? ", sprach er weiter. " Was willst du denn den hier? ", fragte Hermine sehr kühl. " Nanana, das ist aber keine schöne Begrüßung. " " Lass mich in Ruhe und hau ab. " " So unfreundlich heute? Willst du mir nicht deinen Freund hier vorstellen? " " Hau bloß ab ich bin beschäftigt! ", sagte Hermine entschlossen zog Harry zu sich her und küsste ihn auf die Lippen. Sie waren wie verschmolzen. Harry war überrascht . " Also immer noch so ne Schlampe wie früher! Komm Sam! ", schnauzte der Junge und ging mit dem Mädchen weiter in Richtung Sprungtürme.

Jetzt ließ Hermine Harry wieder los. Erst schauten sie sich nur an dann unterbrach Hermine die Stille und erklärte Harry alles. " Das war Brian, mein Ex-Freund. Er war schrecklich hat mich nur rumkommandiert. Aber ich hab schnell gemerkt das er mich nur verarscht hat. Ich hab dann schnell Schluss gemacht. Er war oder ist total eifersüchtig. Er hat total lange versucht mich zurück zubekommen aber ich bin ja nicht dumm. Kurz danach hab ich auch den Brief von Hogwarts bekommen und von da an hab ich ihn nie mehr wieder gesehen, bis heute." Sie hielt kurz inne sprach dann aber weiter. " Und das Mädchen was neben ihm stand das war Samantha, sie war mal meine beste Freundin, ich kann nicht glauben wie sie sich verändert hat sie war so nett, sie hat mir damals am meisten von Brian abgeraten und jetzt lässt sie sich von ihm verarschen. Ihr ist es sehr schwer gefallen, als ich weggegangen bin. Sie hatte nicht viele Freunde genau genommen nur mich. Und ich als ihre beste Freundin gehe auf einmal weg von ihr. Wir hatten dann noch einige Wochen Briefkontakt über meine Eltern aber der ist auch bald abgebrochen weil sie nicht mehr geantwortet hat. Aber den Grund kenn ich ja jetzt. Los Harry lass uns zusammen zu Wasserrutsche gehen!" sie rannte los. Harry sah noch kurz da und überlegte was gerade passiert war, dann schüttelte er energisch den Kopf und rannte ihr nach.

" Meine Mama kommt gleich, komm wir müssen uns anziehen. ", sagte Hermine als sie gemütlich im Wirrpool saßen. Die beiden standen auf gingen duschen, zogen sich an und da fuhr Hermine's Mutter schon mit dem Wagen vor.